

Rock und Metal haben bei der Jury keine Chance

Der Chanson & Liedwettbewerb Troubadour erlebt vom 16. bis 18. Oktober im Hotel Le Méridien seine zehnte Auflage

VON BERND HEIDEN

STUTT GART. Hiebe, Triebe, Liebe, all das und noch weit mehr darf besungen werden beim Chanson & Liedwettbewerb Troubadour; der dieses Jahr vom 16. bis 18. Oktober seine zehnte Auflage im Hotel Le Méridien erlebt. „Metal, Rock, Künstler, die nur mit elektronischen Hilfsmitteln Musik machen, das wollen wir nicht“, sagt Méridien-Direktor Bernd Schäfer-Surén zu den wenigen Restriktionen musikalischer Art, die für die aus über hundert Bewerbern handverlese-

nen 18 Teilnehmer gelten. Gedankenfreiheit dagegen wird sogar gefordert. Alle, ob als Solisten oder in Besetzungsgröße bis zum Kleinensemble, müssen bei ihren zwanzig Minuten währenden Auftritten eigene Songs in deutscher Sprache aufführen.

Beim Troubadour geht es dabei seit seiner Initialzündung 2005 vor allem um eins: Eine Fachjury zu überzeugen, zu der wieder StN-Redakteurin Bettina Hartmann zählt. Am Donnerstag, 16. Oktober, treten vor den acht Juroren und dem Publikum EMU, Flickentanz, Matthias Ningel, Matthias Russer, Mi-

chael von Zalejski, Elke Voltz, Melody Found, Benny Hiller und Manfred Groove an. Den zweiten Abend, Freitag 17. Oktober, bestreiten Matthias Lüke, Magdalena Gantner, Jürgen Schwab, Schneewittchen, Le-Tanh Ho, August Scheufler, Markus Schimp, Chansonedde und Daniel Hughes.

Während das Publikum jeden Abend den Publikumspreis vergibt, bestimmt die Jury erst jetzt den Nachwuchspreisträger und die vier Finalisten. Sie dürfen beim Galaabend am Samstag, 18. Oktober, erneut auf die Bühne. Am Ende erfolgt der Lieder-Ritter-

schlag mit Preisträgerprämierung. Der von der Jury auserwählte Sieger erhält die mit 5000 Euro dotierte Troubadour-Trophäe aus den Händen von Pe Werner. Die bekannte Songpoetin sowie Liedermacher Stephan Sulke haben am Galaabend ihre eigenen Bühnenauftritte, nachdem die vier Finalisten ihr Liederwerk vollbracht haben.

Aufs Publikum wartet an den beiden ersten Abenden ein großes Büfett und am Galaabend ein Vier-Gänge-Menü. Tickets unter Telefon 0711/22210 oder online unter www.der-troubadour.de.